

ABCDE als Grundlage zur priorisierten Patientenversorgung





Ersteinschätzung

SzeneSicherheitSituation

Ersteindruck Primary Survey Leitsymptom



Ersteindruck



- Visuelle Beobachtungen
 - Paraverbale Hinweise wie K\u00f6rperhaltung, Schmerzzeichen, pathologische Atemger\u00e4usche
 - Kutschersitz, Schonhaltung (Embryonalstellung) als potenzielle Zeichen für Lebensbedrohung
- Olfaktorische Eindrücke

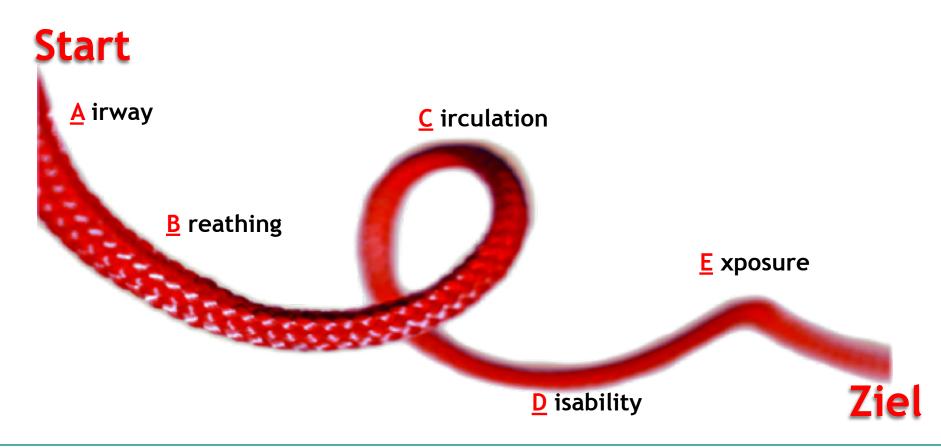
Kinästhetische Eindrücke







Vitale Bedrohungen erkennen

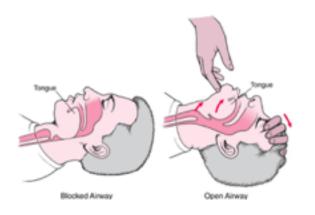


Ablaufschema – A irway



A temwege

- Sind die Atemwege frei ?
- Drohen sie zu verlegen ?
- Sind die Atemwege verlegt ?
 - Redet der Patient?
 - Zeichen der Atemwegsobstruktion

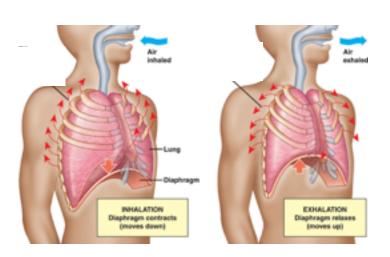






B elüftung

- Ist das Atemminutenvolumen und die Oxygenierung ausreichend??
 - Atemfrequenz?
 - Thoraxexkursionen?
 - Auskultation
 - Zyanose, SpO2
 - Halsvenenstauung?



Ablaufschema – C irculation



C irculation

- Ist der Patient im Schock??
 - Was für eine Schockart liegt vor??
- Volumendefizit (hämorrhag./nicht hämorrhag.)
- Hautstatus (Farbe, Temp., Feuchtigkeit)
- Rekapillisierungszeit (< 2 Sek.)
- Pulse (peripher/zentral)

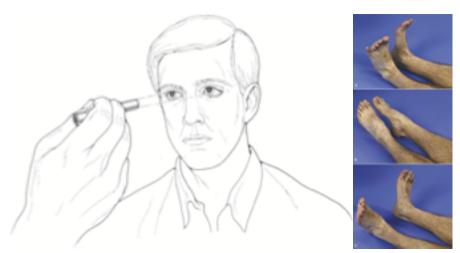






D efizite in der Neurologie

- GCS, FAST
- Pupillencheck
- Metabolische Störungen







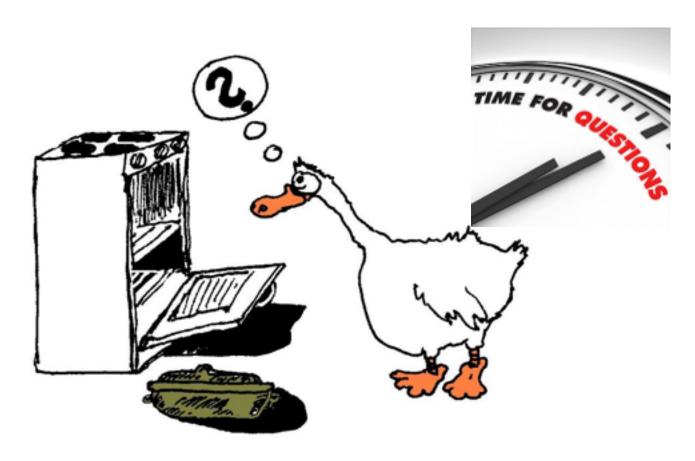
E xposure/ **E** nvironment

- Entkleiden
- Untersuchen
- Wärmeerhalt
- Hinweise am Notfallort
- Entscheidung



FRAGEN???





@ www.toonsup.com/marbez

Zusammenfassung



- ABCDE als roter Faden
- Priorisierte Abarbeitung eines Notfallpatienten
- "Behandle zuerst was zu erst tötet"
- Situationsänderung => ABCDE
- Prioritäten dynamisch setzen
- ABCDE-Schema als Grundlage der Fallszenarien